

## **Fotorätsel: Gänsberg - oder was?**

Wieder mal wäre Recherche-Hilfe nett  
15.05.2021

FÜRTH - An zwei Häusern nagt hartnäckig der Zahn der Zeit - wo aber standen oder stehen sie? FN und Stadtarchiv bitten um Unterstützung.



Die besten Jahre sind vorbei: Dach, Fenster, Fassaden und Mauerwerk könnten eine gründliche Renovierung vertragen. Ob allerdings die Abrissbirne schneller war, entzieht sich der Kenntnis der Fachleute vom Stadtarchiv. © Foto: Stadtarchiv

Wenn dein Energieversorger mit dem prächtigsten aller Blumensträuße an deine Tür klopft, dann ist klar: Irgendetwas stimmt nicht mit der Heizkostenabrechnung. Das heißt, sie stimmt zwar, ist aber ein ums andere Mal derart horrend, dass sie dem Wärmelieferanten einen prallen Frühlingsgruß wert ist.

Man sieht jedenfalls das Foto rechts und denkt spontan: So viele Blumensträuße kann niemand allein tragen. Zwei ziemlich gründlich heruntergewohnte Häuser kündigen grimmig von Verfall und Vernachlässigung. Rechts scheint ein Teil der Dachrinne der Erdanziehungskraft erlegen zu sein.

Ob die beiden Fenster rechts daneben noch tapfer gegen die Zugluft ankämpfen oder bereits aufgegeben haben, man weiß es nicht – ebenso wenig, ob dieses Gebäudepaar überhaupt noch steht.

Vor allem für den bildschönen Fachwerkbau links würden sich Freunde historischer Bausubstanz sicher wünschen, dass ihn beizeiten fachkundige Handwerker aufgesucht haben anstatt der Abrissbirne.

An beiden Fassaden wäre einiges zu erledigen, auch die Mauer im Bildvordergrund hätte eine Instandsetzung verdient – und herausgekommen wäre höchstwahrscheinlich ein sehr vorzeigbares Ensemble mit Altstadt-Charme.

Ältere Fürther wissen: Natürlich standen solche Häuser auf dem Gänsberg zwischen Rednitz und Rathaus, und nicht wenige machten, kurz bevor die Flächensanierung zwischen 1972 und 1982 dem Viertel ein völlig neues Gesicht gab, just jenen Eindruck, den unser Foto der Woche wiedergibt. Die Gutachter der Landesgruppe Bayern der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung kamen bereits 1960 zu dem Schluss: Runderneuerung tut Not. Aber: "Das ganze Gebiet zeichnet sich durch eine ausgesprochen menschliche Atmosphäre aus, die aufzuopfern der Akademie schwerfällt." Der Rest ist bekannt.

Unbekannt ist jedoch dem Stadtarchiv, welche beiden Häuser hier wo und wann ins Bild genommen wurden. Der alte Gänsberg ist eine zwar naheliegende, aber noch längst nicht bewiesene Vermutung. Wissen Sie vielleicht mehr? Dann grübeln Sie mit uns und mailen an [redaktion-fuerth@pressenetz.de](mailto:redaktion-fuerth@pressenetz.de), kommentieren unter diesem Artikel oder schreiben an die Fürther Nachrichten, Schwabacher Straße 106, 90763 Fürth.

Matthias Boll